

Falke, Gustav: Vertändelt (1884)

1 Man kommt wohl eine Weile her
2 Und läuft nach Blumen kreuz und quer
3 Und bunten Schmetterlingen,
4 Doch mählich steigt ein Schattenrauch
5 Und weht von Sternen her ein Hauch
6 Und weht mit kühlen Schwingen.

7 Dann hält nur noch die müde Hand
8 Ein welkes braunes Blumenband,
9 Zu Spiel und Tand gewunden.
10 Und jäh erschrickt und schauert leis
11 Das Herz und sieht des Lebens Kreis
12 Sich unerbittlich runden.

(Textopus: Vertändelt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66125>)